

### **Solidarität mit den Geflüchteten - Wiederherstellung des Grundrechts auf Asyl**

Der Landesparteitag der Partei DIE LINKE Hessen verurteilt die Misshandlungen von Flüchtlingen in Erst- und Sammelunterkünften. Wir verurteilen die jüngste Verschärfung des Asylrechts und fordern, diese umgehend rückgängig zu machen.

Die Betreuung von Flüchtlingen darf nicht länger privaten Unternehmen und deren Subauftragsnehmern übertragen werden. Wer hoheitliche Aufgaben an Privatunternehmen überträgt, verliert die Kontrolle über deren Ausführung. Die Betreuung, die Versorgung und der Schutz von Flüchtlingen muss von staatlichen Behörden durchgeführt und garantiert werden.

Wir möchten die Geflüchteten auch dabei unterstützen, sich selbst für ihre Interessen einzusetzen zu können und wollen dafür die Bündnisarbeit mit lokalen Flüchtlingsorganisationen ausbauen.

Wir fordern die Bundesregierung und die hessische Landesregierung zu einer Flüchtlingspolitik auf, die sich am Maßstab der Menschenwürde orientiert und dem Grundsatz der Solidarität gerecht wird.

- Wiederherstellung des Grundrechts auf Asyl.
- Streichung der sogenannten sicheren Herkunfts- und Drittstaaten.
- Zugang zum Asylverfahren und faire Verfahren für Geflüchtete in Deutschland.
- Schluss mit den Abschottungsregularien der Dublin-Regelungen in der EU zugunsten einer freien Wahl des Asyllandes.
- Abschaffung von Frontex und Eurosur,
- Zentrale Flüchtlingsunterkünfte müssen durch eine dezentrale Unterbringung vor Ort in Wohnungen erfolgen.
- Volle Erstattung der Kosten an die Kommunen.
- Sofortiger Zugang für Flüchtlinge zum Erwerbsarbeitsmarkt, zu Bildung und Qualifizierung für Geflüchtete.